Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

Ihr Ansprechpartner
Ralph Schreiber

Durchwahl
Telefon +49 351 564 10300
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de*

04.04.2017

„Wir trauern gemeinsam mit Russland“

Kondolenzschreiben von Ministerpräsident Tillich an Russlands Präsidenten Putin

Dresden (4. April 2017) – In einem Beileidsschreiben an den russischen Präsidenten hat Ministerpräsident Stanislaw Tillich sich bestürzt über den Anschlag in St. Petersburg gezeigt und das Mitgefühl der Menschen in Sachsen und auch seine persönliche Anteilnahme bekundet.

„Zu dem feigen und menschenverachtenden Anschlag am gestrigen Tag in St. Petersburg übermittle ich Ihnen meine ganz persönliche Anteilnahme und die der Sächsischen Staatsregierung und der Bürgerinnen und Bürger Sachsens“, betonte Tillich in dem Kondolenzschreiben vom Dienstag an Präsident Wladimir Putin.

„St. Petersburg ist die Partnerstadt unserer Landeshauptstadt Dresden und viele Menschen aus Sachsen haben diese wunderschöne Stadt schon besucht. Deshalb sind wir in besonderer Weise mit dem Schicksal der Menschen in St. Petersburg verbunden und trauern gemeinsam mit Russland um die Toten und wünschen den Verletzten baldige und vollständige Genesung.“

Weiter heißt es in dem Schreiben: „Es bleibt eine unserer wichtigsten Aufgaben, dem Terror entschieden entgegenzutreten und den Bürgerinnen und Bürgern unserer Länder ein Leben in Sicherheit und Freiheit zu ermöglichen.“

Kondolenzschreiben gingen gleichzeitig auch an den Gouverneur von St. Petersburg, Georgi Poltawtschenko, und an den russischen Vorsitzenden der Deutsch-Russischen Freundschaftsgruppe des Bundesrates, Valery Ponomarew.

Hausanschrift:
Sächsische Staatskanzlei
Archivstr. 1
01097 Dresden

www.sk.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen befinden sich gekennzeichnete Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze gilt: Bitte beim Pfortendienst melden.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.